



Die Kutsche mit der Krone und dem Erntekönigspaar, Saskia Drieling und Timo Sandmann, lenkte Heinrich Grimpo. ■ Fotos: Behling

Gastspiel am Pflegezentrum

Kirchdorfer Erntefestumzug macht mit Musik- und Tanzdarbietungen Station

KIRCHDORF ■ Erwartungsvoll hatten sich die Bewohner des Pflegezentrums „Kirchdorfer Heide“ am Samstagnachmittag auf dem Hof versammelt: Es hat schon Tradition, dass der Kirchdorfer Erntefestumzug bei ihnen Station macht.

Angeführt vom Spielmannszug – die Musiker hatten sich stilecht mit bäuerlichen Klamotten ausgestattet – traf der bunte Tross bei schönstem Sonnenschein ein: Heinrich Grimpo chauffierte das Erntekönigspaar, Saskia Drieling und Timo Sandmann, und die Erntekrone mit dem Zweispänner, Erntewagen hatten die „Maibaumsänger“ und die Jugendfeuerwehr geschmückt und mehrere Vereine reihten sich mit Bollerwagen ein. Besonders freute sich Gerd Harzmeier, Vorsitzender des ausrichtenden Schützenvereins, dass rund 30 Kinder beim Umzug mit-



Rund 30 Kinder machten mit geschmückten Fahrrädern, Rollern und Kettcars beim Erntefestumzug mit.

räder, Roller und Kettcars festlich verziert, als Dankeschön gab es für alle Gutscheine eines Fastfood-Restaurants. Das gute Wetter sorgte dafür, dass ausgerechnet einige der „Hauptakteure“ nicht mir von der Partie sein konnten – viele

Landwirte brachten noch Mais ein. Zu den Bewohnern des Pflegezentrums hatten sich dennoch zahlreiche weitere Gäste gesellt – ein großes Publikum für den Spielmannszug und die „Kirchdorfer Hobbydänzer“, die mit ihren Darbietungen

erfreuten.

Unterhaltung wurde auch bei einem weiteren Zwischenstopp an der Schule geboten. Gegen Abend erreichte der Umzug sein Ziel, die Festscheune auf dem Gelände von „Baumann's Hof“. Die Kirchdorfer Pastorenstelle ist bekanntlich zurzeit vakant – Gerd Harzmeier und Alfred Ahlers vom Kirchenvorstand übernahmen die Festansprache. Das Königspaar trug das Erntegedicht vor und eröffnete mit dem Ehrentanz den Ball, bei dem DJ Friedel Henke für tanzbare Rhythmen sorgte.

„Ich denke, beim Ernteball wird es proppevoll“, hatte Harzmeier schon am Nachmittag prophezeit – und betont, dass mit dem Erntefest der Erntedankgottesdienst am Sonntagmorgen untrennbar verbunden ist. Egal, um welche Uhrzeit die letzten Feiernden ins Bett gefunden haben... ■ ab